Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **84 (2009)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **10.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Es ist ein Abendritual: Sobald die Kinder schlafen und das Gröbste aufgeräumt ist (siehe *wohnen***extra** vom April), drücke ich den Knopf, automatisch. Um abzuschalten, brauche ich ein, zwei Stündchen vor dem Fernseher. Klug ist das vielleicht nicht, aber zumindest liege ich damit voll im schweizerischen Durchschnitt. Manchmal schaffe ich es, der Anziehung des Flimmerkastens zu widerstehen. Und habe plötzlich Zeit zum Lesen oder längst fällige E-Mails zu schreiben. So bestimmen Medien unseren Alltag.

Gleichzeitig ist das Thema Wohnen in den Medien en vogue: Da werden vor laufender Kamera ganze Häuser totalrenoviert und schick neu gestylt, Menschen beim Zügeln begleitet und mehr oder minder professionelle Einrichtungstipps gegeben (siehe auch das Wohnzimmer auf der linken Seite). Auch in den immer zahlreicheren Dokusoaps interessieren sich die Zuschauer wohl nicht nur dafür, wie sich die Betroffenen beim Auswandern, bei der Kindererziehung oder beim Gästebekochen durchschlagen. Sondern wollen vor allem auch sehen, wie andere Leute wohnen.

Welche Rolle Medien beim Wohnen spielen – oder umgekehrt –, hat uns deshalb in diesem *wohnen***extra** interessiert. So viel sei versprochen: Auch hier erhalten Sie spannende Einblicke in ganz verschiedene Welten. Falls Sie also gerade zur Fernbedienung greifen wollten: Lassen Sie's. Und lesen Sie.

Rebecca Omoregie, Redaktorin

Zum Bild links: Diese Genossenschaftswohnung wurde in der SF-Sendung «Tapetenwechsel» von Profis ganz neu eingerichtet.

4 Thema

Wie in Baugenossenschaften durch moderne Medien eine neue «Community» entstehen kann.

8 Interview

Welche Rolle spielen die Medien beim Wohnen? Gespräch mit dem Medienwissenschafter Thilo von Pape

10 Porträt

Wohnen im cleveren Haus

12 Thema

Fernsehen: Es muss nicht immer Kabel sein.

15 Kolumne

Reisers Welt. Von Lukas Egli

16 Porträt

Wohnen in der virtuellen Welt

18 Tipps & Tricks

Tipps zum Medienkonsum und Rat vom Rechtsexperten

20 Rätsel

IMPRESSUM

***wohnen*extra**
Die Mieterzeitschrift

Ausgabe August 2009

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Wohnungswesen SVW/ASH
Bucheggstrasse 109, 8042 Zürich, www.svw.ch

Redaktionelle Verantwortung:
Rebecca Omoregie
www.svw.ch/wohnen
wohnen@svw.ch

Konzeption, Layout, Druckvorstufe:
Partner & Partner AG, www.partner-partner.com

Druck: Zollikofer AG, St.Gallen